

Thema: Prater Wien

Autor: Lukas Fischnaller



ÖSTERREICH traf den neuen Chef Stefan Sittler-Koidl (34)

Am Montag wurde der neue Verbandschef gewählt. ÖSTERREICH kennt seine Pläne.

Aufbruch. Ein Generationswechsel vollzog sich an der Spitze der Praterunternehmer. Am Montag wurde Stefan Sittler-Koidl (34) zum Verbandschef gewählt. Er löste Elisabeth Kolarik (*Schweizerhaus, Luftburg, Himmelreich, Praterfee*) ab, die keine Mehrheit mehr fand. „Ich konnte wahrscheinlich mehr Praterunternehmer davon überzeugen, die Aufbruchstimmung der neuen Gene-

ration zu nutzen“, sagt Sittler-Koidl, Betreiber vom *Blumenrad, Break Dance, Eisberg, Insider, Volare* im Gespräch mit ÖSTERREICH.

»Eine Attraktion der Superlative kommt«

● **Vollöffnung.** „Wir streben eine witterungsabhängige Vollöffnung des Praters an“, sagt Sittler-Koidl. Der Prater soll nicht nur zwischen 15. März und 31. Oktober, sondern auch zwischen 22. November und dem 6. Jänner geöffnet haben – zeitgleich mit dem Wintermarkt.

● **Events.** Fix für das nächste Jahr ist ein Ostermarkt, der Praterbummel und auch eine Fortsetzung des beliebten Halloween-Festes geplant.

● **Attraktionen.** „Neuer Indoor-Spaß beim *Schweizerhaus, Vienna Sky-Dive* und *Taifun* – eine völlig neue Berg- und Talbahn werden kommen. Und auch eine Familienattraktion, die Wien und Österreich so noch nicht gesehen hat, kommt bald“, verspricht Sittler-Koidl.

Lukas Fischnaller